

Büro bietet kein Pro und Contra

Gegen das kategorische „Ja“ zum DOC helfen auch keine sachlichen Argumente.

Herr Mast Weisz, Ihre kritiklose Übernahme von Gutachten und Konzepten erfüllt nicht die Erwartungen der Bürger.

Mir ist nicht bekannt wer Ihnen die falsche Information eines kategorischen „Nein“ zum DOC der Gegner eingepflegt hat – aber diese Einschätzung haben Sie scheinbar exklusiv.

Auch durch ständige Wiederholung wird sie nicht wahr – verhindert aber eine offene Diskussion.

Hätten Sie sich in den letzten 10 Monaten nach der frühzeitigen Bürgerbefragung mit den dort vorgetragenen Anregungen beschäftigt, würden Sie einige sachliche Vorschläge erkennen.

Da bisher keine Antwort aus der Verwaltung an die Einreicher erfolgt ist, gehe ich davon aus das dies auch nicht mehr wertschätzend geschieht.

Dass im sogenannten Baubüro des DOC sich die Bürger nicht umfassend über Pro und Contra Argumente informieren können verstärkt den Eindruck des kompromisslosen Handelns gegen die Bevölkerung. Ohne den transparenten Blick über alle Randbedingungen (abgelehnte Sensitivitätsanalyse) und Entwicklungen (Einfluss der FOC Planung Wuppertal) bleibt das Büro ein Verkaufsbüro des Investors.